

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 30. April 1892, Nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate** für Orgel (D-moll, 1. Satz) zu 4 Händen von G. Merkel, unter Mitwirkung des Herrn Willibald Ludwig.

2. **Notette**: „Misericordias Domini“ etc. Nr. 1 für Doppelchor von Francesco Durante (1684—1755).

Misericordias Domini in aeternum cantabo. (Ich will singen von der Barmherzigkeit des Herrn in Ewigkeit.)

3. **Geistliches Lied** für 3 Frauenstimmen und Orgelbegleitung von H. Marschner, gesungen von Frau Margarethe Geist-Seyrich, Königl. Kirchen- und Hofopernsängerin, Fräulein Marie Berge, Concertsängerin und Frau Bertha Schlegel, Königl. Kirchsängerin.

Mußt du denn, o Menschenherz, immer bangen, immer zagen? Mußt du denn, o Menschenherz, immer bangen, immer klagen? Richte dich doch himmelwärts, und du wirst den Erden Schmerz leichter, siegsgewisser tragen.

Haft' am Boden nicht allein, d'raus entsteigen deine Qualen! In der Sonne schmilzt die Pein! In der Höhe Licht und rein wird dich Himmelsluft durchstrahlen.

4. **Gemeinde**: Gesangbuch Nr. 400, 1 und 2.

Herr, der du einst gekommen bist, in Knechtsgestalt zu geh'n, dess' Weise nie gewesen ist, sich selber zu erhöh'n;

Komm, führe unsre stolze Art in deine Demuth ein; nur wo sich Demuth offenbart, kann Gottes Gnade sein.

Vorlesung.

5. **Abendruhe**, geistliches Lied für 3 Frauenstimmen und Orgelbegleitung (op. 18, Nr. 3) von Dsk. Wermann, gesungen von Frau Geist-Seyrich, Fräulein Berge und Frau Schlegel.

Seht, der Abend senkt sich wieder auf die müde Erde nieder, unser Tagwerk ist vollbracht. Hört, das Glöcklein ruft: Vollende! Falte betend deine Hände! Gott der Liebe, süße Ruh' sende du den Deinen zu.

Seht der Sonne Strahl verglühen, seht die Heerden thalwärts ziehen, halte Rast, o Wandersmann! Glöcklein thut ja Allen läuten; Feierabend soll's bedeuten! Gott der Treue, laß uns rein, wie die Kinder schlafen ein!

Seht, es ruht die Welt im Schatten, bis der Mond beglänzt die Matten und uns zeigt das Kämmerlein. Glöcklein hör' ich nicht mehr läuten, will zur Ruhe mich bereiten! Herr des Lebens, halte Wacht über uns in dieser Nacht.

6. **Notette** für Chor und Solostimmen von M. Hauptmann.

Herr! Du wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; laß deine Güte und Treue allwege mich behüten!